



Im **Fachbereich Medizin** (Klinik für Dermatologie und Allergologie) sind innerhalb der **Graduiertenschule ‚Tumor und Entzündung‘** ab sofort für **drei Jahre die Teilzeitstelle (50 %** der regelmäßigen Arbeitszeit) einer / eines

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Mitarbeiters  
(Doktorandin/Doktorand )**

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach **Verg. Gr. BAT IIa**.

Das neu initiierte LOEWE-Exzellenz-Programm des Landes Hessen bündelt insgesamt 17 Projekte von Forschungsgruppen der klinischen und grundlagen-orientierten Forschung um den thematischen Schwerpunkt ‚Tumor und Entzündung‘. Im Zentrum des Schwerpunkts steht die Erforschung der Interaktion und gegenseitigen Beeinflussung von Tumor-, Entzündungs- und Stromazellen.

Die **Graduiertenschule** als Teil des Forschungsschwerpunkts bietet neben der exzellenten wissenschaftlichen Ausbildung und einer sehr guten Vernetzung innerhalb der verschiedenen Projekte auch Möglichkeiten der Weiterentwicklung Ihrer soft-skills durch ein breites Angebot an Kursen und Weiterbildungsmöglichkeiten. Details hierzu und zu den Projekten des Forschungsschwerpunkts finden Sie unter

**<http://www.imt.uni-marburg.de/loewe/index.php>**.

Die zu vergebende Arbeit in der AG von **Hertl/Bender** (Klinik für Dermatologie und Allergologie) beschäftigt sich mit der Charakterisierung von regulatorischen und Effektor T-Zellen und Ihrer Bedeutung für die Induktion einer spezifischen Immunität versus Toleranzentwicklung beim humanen malignen Melanom.

Vorausgesetzt wird ein exzellent abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium (Diplom, M.Sc.) mit einer themenrelevanten Abschlussarbeit. Freude am Forschen, überdurchschnittliche Motivation und Einsatzbereitschaft sind die Basis für Ihren Erfolg bei der Projektumsetzung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen – die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 15.09.2009 unter Angabe der Kennziffer **fb20-0050-wmz-2009** an den wissenschaftlichen Koordinator des LOEWE-Schwerpunktes Dr. Abdo Konur, Institut für Molekularbiologie und Tumorforschung (IMT), Philipps-Universität Marburg, Emil-Mannkopff-Strasse 2, D-35032 Marburg oder als pdf-file an: [tumin@staff.uni-marburg.de](mailto:tumin@staff.uni-marburg.de) zu senden. (Telefonische Anfragen unter: Tel: 06421 28-26386).